

Suizid und Männlichkeit

Selbsttötungen von Männern auf See, in der Wehrmacht und im zivilen Bereich, 1893 – ca. 1986

von Nicole Schweig
MedGG-Beiheft 57

Franz Steiner Verlag Stuttgart



Institut für
Geschichte der Medizin
Robert Bosch Stiftung

Franz Steiner Verlag

Nicole Schweig

Suizid und Männlichkeit

Selbsttötungen von Männern auf See, in der Wehrmacht und im zivilen Bereich, 1893 – ca. 1986

2016.

126 Seiten mit 2 Tabellen.

Kartonierte.

€ 36,-

ISBN 978-3-515-11176-8

@ 978-3-515-11181-2



Jetzt auf unserer Homepage bestellen:

www.steiner-verlag.de

Nicole Schweig

Suizid und Männlichkeit

Selbsttötungen von Männern auf See, in der Wehrmacht und im zivilen Bereich, 1893 – ca. 1986

Medizin, Gesellschaft und Geschichte – Beiheft 57

Die Suizidrate der männlichen Bevölkerung in der Bundesrepublik liegt dreimal höher als die entsprechende Rate der weiblichen Bevölkerung. Dies ist kein Spezifikum des 21. Jahrhunderts, sondern auch im letzten Drittel des 19. und in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts lag in der deutschen Bevölkerung der Anteil der Suizide der Männer immer über dem der Frauen. Anhand der Berufsgruppen der Seeleute und der Militärangehörigen geht Nicole Schweig der Frage nach, welche Aspekte der Kategorie Männlichkeit im Kontext mit Suizid in den Vordergrund traten. Sowohl in der Seefahrt als auch beim Militär waren zu dieser Zeit fast ausschließlich Männer beschäftigt. Das Gleiche gilt für die Institutionen, die einen durchgeführten Suizid untersuchten. Wie wurde eine solche Tat von den Untersuchungsbehörden wahrgenommen, verhandelt und gegebenenfalls erklärt? Wie reagierten die Angehörigen? Welche Positionen des öffentlichen Diskurses sind in den Darstellungen der Akten der Untersuchungsbehörden und in den Erklärungsversuchen der Familien wiederzufinden? Das Schiff oder der Stationierungsort der Soldaten war für die Männer Arbeitsplatz und temporärer Wohnort gleichermaßen. Welchen Einfluss diese Lebensumstände auf die Entscheidung der Suizidenten hatten, legt die Autorin dar, indem sie mit Polizeiakten, die Suizide in der zivilen Bevölkerung untersuchten, einen dritten Quellenkorpus berücksichtigt.

Aus dem Inhalt

Fragestellung und Quellen → *Leben an Bord*: Arbeitsbedingungen | Ernährung, Wohnen und Leben an Bord eines Schiffes → *Suizide an Bord von Schiffen und ihre Deutung*: Maßnahmen zur Verhinderung eines Suizids an Bord | Alkohol und Alkoholmissbrauch in Verbindung mit Suizid | Suizid und familiäre Schwierigkeiten → *Suizid von Wehrmachtsangehörigen*: Suizid in Verbindung mit Ehe- und Beziehungsproblemen | Ehre und Schuld – straffällig gewordene Wehrmachtsangehörige | Sexuelle Übergriffe durch Wehrmachtsangehörige | Suizid wegen Krankheit und Angst vor Krankheit | Suizid wegen ungerechter oder als ungerecht empfundener Behandlung → *Suizide von Seeleuten und Soldaten im Vergleich*: Motive und Auslöser: Suizidmethoden → *Wahrnehmung und Bewertung von Suiziden*: Einordnung durch die Wehrmachtgerichte | Einordnung durch die Seeämter → Fazit → Quellen- und Literaturverzeichnis

Franz Steiner Verlag

